



stellt sich vor:



Hundertwassergeschule Leeste
Ladestraße 5
28844 Weyhe
Tel.: 0421 - 877 577 90
E-Mail: sekretariat@gs-leeste.de
Homepage: www.grundschule-leeste.de

Leitbild der Hundertwassergrundschule Leeste

Erziehung und Bildung

- Wir fördern ein wertschätzendes, tolerantes und soziales Miteinander.
- Wir sorgen dafür, dass alle Kinder ihre individuellen Kompetenzen bestmöglich und eigenverantwortlich entwickeln.
- Wir vermitteln grundlegende Kompetenzen und unterstützen das selbstständige Lernen.

Unterricht

- Wir unterrichten kompetenzorientiert.
- Wir fördern kooperative Lernformen und gestalten handlungsorientierten Unterricht durch Methodenvielfalt.
- Wir schaffen eine Lernumgebung, die Bedürfnisse der Kinder sowie ihre Lebenswelt berücksichtigt.

Schulleben

- Wir sind eine Schule, in der wir gerne gemeinsam lernen und leben.
- Wir halten uns an unsere Schulregeln.
- Wir stärken die Gemeinschaft durch vielfältige Aktivitäten innerhalb und außerhalb der Schule.

Zusammenarbeit

- Wir tauschen uns im Kollegium regelmäßig über unsere Arbeit aus und unterstützen uns.
- Wir informieren die Eltern über Lerninhalte und unser Schulleben und laden sie zu aktiver Mitwirkung ein.
- Wir beraten die Eltern bei der individuellen und schulischen Entwicklung ihrer Kinder.
- Wir nutzen Angebote außerschulischer Lernorte und Kooperationspartner.
- Wir kooperieren mit lokalen Kitas und den weiterführenden Schulen.

Qualität

- Wir bilden uns individuell und im Team fort.
- Wir evaluieren die Qualität unserer Arbeit und ziehen daraus Konsequenzen für die Weiterarbeit.



Liebe Eltern,

der Schuleintritt leitet den nächsten bedeutsamen Schritt in der Entwicklung Ihres Kindes ein. Es tritt in einen Bereich ein, für den es selbst verantwortlich werden soll. Es hat Aufgaben zu erledigen und Pflichten zu erfüllen, die es allein zu bewältigen lernen muss. Die Entwicklung seiner Fähigkeiten und Fertigkeiten, die Erweiterung seiner Erkenntnisse, Erfahrungen und sein Wissen stehen nun im Mittelpunkt schulischen Lernens. Dafür berücksichtigen wir in besonderer Weise die Individualität sowie die Lernvoraussetzungen Ihres Kindes. Wir versuchen stets ein positives und entspanntes Lernklima für alle Beteiligten zu schaffen und legen Wert darauf, mit Ihnen produktiv im Sinne Ihres Kindes zusammenzuarbeiten. Lernen macht Freude aber auch Mühe. Ermutigen Sie deshalb Ihr Kind Hürden zu überwinden, den Dingen auf den Grund zu gehen und sich bewusst zu machen, was es bereits kann, sowie sich neue Ziele zu setzen. Es darf und muss Fehler machen und daraus lernen. Unterstützen Sie Ihr Kind geduldig auf seinem Weg.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie aktives Mitglied des Schullebens werden und unsere Schule mitgestalten. Wir sind auf Ihre Hilfe angewiesen.

Neben Ihrer Anwesenheit bei Veranstaltungen wie Elternabenden, Konferenzen oder Schulfesten, tragen Sie durch Ihre Mitarbeit und Hilfsbereitschaft zu einem kreativen Schulleben und zum erfolgreichen Lernen Ihres Kindes bei. Sie zeigen Ihrem Kind dadurch auch, dass Sie seine Arbeit in der Schule ernst nehmen.

Der Förderverein unserer Schule bietet eine weitere Möglichkeit sich zu engagieren. In diesem Sinne wünschen wir im Namen des Kollegiums Ihrem Kind und Ihnen einen guten Schulanfang mit vielen neuen Herausforderungen.

Martin Stannitz
Schulleiter

Kathrin Wolf
stv. Schulleiterin



1. Unsere Schule

Die Hundertwassergrundschule Leeste wird derzeit von 278 Kindern besucht, die sich auf 13 Klassen verteilen. Das Kollegium umfasst z. Zt. 28 Lehrkräfte - darunter befinden sich zwei Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst sowie zwei Förderschullehrerinnen, 21 Pädagogische Mitarbeitende, ein FSJler und sieben persönliche Assistenzen.

Schulleiter: Martin Stamnitz
Stellvertretende Schulleiterin: Kathrin Wolf
Schulsekretärin: Gabi Brosowsky
Hausmeister: Christopher Hammer
Koordinatorin des Nachmittagsbereichs: Shirin Kreth

Klassen und ihre Klassenlehrkräfte im Schuljahr 2024/2025

Klasse 1a Burkhard Philipps
Klasse 1b Anne Drischel
Klasse 1c Gabi Schneider

Klasse 2a Ariane Thiel
Klasse 2b Jaana Kääriäinen
Klasse 2c Gesa Schmitz
Klasse 2d Nicole Lindeke

Klasse 3a Stephanie Haupt
Klasse 3b Inga Bensmann
Klasse 3c Ines Dreyer

Klasse 4a Désirée Gabrielli und Sonja Radtke
Klasse 4b Kathrin Wolf
Klasse 4c Merle Heumann



weitere Lehrkräfte

Kira Brümmer	Alena Frischer	(Förderschullehrkraft)
Leonie Gloge	Andrea Müller	(Förderschullehrkraft)
Anniike Peters	Sophie Engels	(Lehrkraft im Vorbereitungsdienst)
Theresa Röhlmann	Lina Munke	(Lehrkraft im Vorbereitungsdienst)
Katrin Siemer		
Greta Sohrt		
Jennifer Stamnitz		
Martin Stamnitz		
Lydia Teichert		
Ricarda Wittkowski		

Pädagogische Mitarbeitende

Melda Acikgöz	Agnes Meyer
Regina Braue	Ulrike Opielka
Christiane Elstner	Sonja Päsler
Heidrun Gasche	Petra Pleus
Anja Heveker-Haffner	Cordula Röber
Jano Herms	Gisela Steinbicker
Carlotta Kehlenbeck	Marta Wittig
Margitta Kirchner	Dennis Zinke
Michaela Kraatz	Batoul Zourkot
Shirin Kreth	Stephanie Zweck
Doris Kruse	Joshua Klöpper (FSJler)

2. Unser Tagesablauf

ab 07:30 Uhr bis 08:00 Uhr	Ankommen auf dem Schulhof
08:00 Uhr bis 09:35 Uhr	Unterricht -95 Minuten, inkl. Frühstück-
09:35 Uhr bis 10:00 Uhr	Pause
10:00 Uhr bis 11:25 Uhr	Unterricht -85 Minuten-
11:25 Uhr bis 11:45 Uhr	Pause
11:45 Uhr bis 12:30 Uhr	Unterricht -45 Minuten-
12:30 Uhr bis 13:15 Uhr	Unterricht -45 Minuten- (nur mittwochs für Jahrgang 3/4 und freitags für den Chor)
12:30 Uhr bis 14:00 Uhr	Mittagessen - Hausaufgabenbetreuung - Pause (montags bis donnerstags, freitags -kostenpflichtig- möglich)
14:00 Uhr bis 15:30 Uhr	Arbeitsgemeinschaften (montags bis donnerstags möglich)
15:30 Uhr bis 17:00 Uhr	Anschlussbetreuung im Kinderhaus (montags bis donnerstags möglich, kostenpflichtig)
14:00 Uhr bis 17:00 Uhr	Anschlussbetreuung im Kinderhaus (freitags möglich, kostenpflichtig)

Die nötigen Anmeldeunterlagen erhalten Sie im Sekretariat oder über unsere Homepage. Bitte beachten Sie die jeweiligen Anmeldetermine (01.05. für das erste Halbjahr bzw. 15.11. für das zweite Halbjahr).

Ebenfalls wird eine kostenpflichtige Ferienbetreuung über die Gemeinde Weyhe angeboten.

3. Angebote nach dem Regelunterricht

Nach dem Regelunterricht sind unsere Schulkinder bis 14:00 Uhr im Rahmen der offenen Ganztagschule beim Essen, auf dem Schulhof oder bei der Lernaufgabenbetreuung.

Die anschließenden Arbeitsgemeinschaften finden von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr statt und versuchen weitgehend die Interessen der Kinder zu berücksichtigen. Sie sind abwechslungsreich und bieten den Kindern die Möglichkeit sich sozial, motorisch oder kreativ-künstlerisch weiterzuentwickeln. Das AG-Angebot wechselt mit dem Beginn eines neuen Schuljahres immer mal wieder. Aktuelle Informationen darüber finden Sie auf unserer Homepage.

4. Unser Mittagsbuffet

Jeden Schultag organisiert die Firma ABC Kochwerk das Mittagessen. Zur Auswahl stehen altersgerechte Speisen, die gesund und zudem schmackhaft sind. In Form eines Buffets haben die Kinder die Möglichkeit zwischen mehreren Speisen zu wählen. Zusätzlich gibt es jeden Tag ein Salatbuffet sowie Obst und Nachtisch.

Gerade in der Entwicklungsphase gilt es, den Ansprüchen einer vollwertigen Ernährung und zugleich den speziellen Geschmacksvorlieben der jungen Generation gerecht zu werden. Qualität und Frische stehen hierbei im Vordergrund. Die ausgebildeten Köche bereiten die Mahlzeiten täglich frisch bei uns in der schuleigenen Mensa zu.

Die aktuellen Speisepläne sind auf der Homepage einsehbar.



5. Elternsprechtag, Schülersprechtag und Zeugnisse

In jedem Schuljahr finden in den Jahrgängen 1 und 4 zwei Eltern- und Kindersprechtag und in den Jahrgängen 2 und 3 jeweils ein Eltern- und Kindersprechtag statt.

Dabei steht die Rückmeldung über die individuelle sowie schulische Lernentwicklung Ihres Kindes im Mittelpunkt des gemeinsamen informativen Gesprächs zwischen Eltern und Lehrkräften bzw. zwischen Schüler*innen und Ihren Lehrkräften. Bei diesbezüglichen Fragen oder Problemen können Sie sich jederzeit über das Sekretariat oder direkt mit den Lehrkräften in Verbindung setzen.

Nach dem 1. Schulhalbjahr bekommen die Kinder der 1. Klassen im sogenannten Zwergenzeugnis eine kindgerechte Rückmeldung ihrer Fortschritte.

Am Ende des ersten Schuljahres, zum Halbjahr und zum Ende des zweiten, dritten und vierten Schuljahres erfolgen Berichtszeugnisse, die Auskunft über Arbeits- und Sozialverhalten, Lernentwicklung und Leistungen in den Lernbereichen geben.

An den Tagen der Zeugnisausgabe endet für alle Kinder der reguläre Unterricht nach der dritten Stunde um 10:45 Uhr. Die Möglichkeit einer außerplanmäßigen kostenpflichtigen Betreuung besteht. Den Anmeldevordruck erhalten Sie im Sekretariat oder auf der Homepage

der Schule und der Gemeinde Weyhe. Bitte denken Sie an eine rechtzeitige Anmeldung spätestens acht Wochen vor Ferienbeginn.

6. Schulweg

Wir wünschen uns, dass möglichst alle Kinder ihren Schulweg mit dem Fahrrad oder zu Fuß antreten. Nach diesem Weg an der frischen Luft können die Kinder gut in den Schultag starten. Hinzu kommt, dass sich die Verkehrssituation rund um unsere Schule deutlich entspannt. Hierbei besteht die Möglichkeit, dass sich mehrere Kinder zusammenfinden. Die eigenständige Bewältigung des Schulweges stellt für Ihr Kind einen weiteren Schritt in die angestrebte Selbstständigkeit dar. In diesem Rahmen führen wir zudem jährlich zweimal unsere „Autofreien Wochen“ durch.



7. Frühstück

In den Klassen wird in der Regel am Ende der zweiten Stunde gemeinsam mit der Lehrkraft im Klassenraum gefrühstückt. Bitte geben Sie Ihrem Kind ein belegtes Brot, Obst oder Gemüse und ein Getränk in einer kindgerechten Flasche mit. Falls Ihr Kind einmal das Frühstück vergessen hat, werden ihm sicherlich Mitschüler(innen) der Klasse etwas zu essen abgeben. Unsere Schule nimmt auch an dem Programm „Schulobst für Niedersachsen“ teil. In diesem Zusammenhang wird in zahlreichen Wochen frisches Obst und Gemüse für alle Klassen kostenfrei bereitgestellt.

8. Schulbücherei

Wir verfügen über eine schuleigene kleine Bücherei, die mit Kinderbüchern aus verschiedenen Themenbereichen ausgestattet ist. Durch Elternmitarbeit und Ehrenamtliche wird diese - aktuell an zwei Vormittagen in der Woche - geöffnet und dann von den Klassen besucht. Zusätzlich können an diesen Tagen in der ersten großen Pause Bücher abgegeben und ausgeliehen werden.

Unsere Bücherei erfreut sich großer Beliebtheit und wir sind froh über diese Bereicherung unseres Schullebens.

9. Sozialkonzept

Bei uns in der Schule legen wir großen Wert auch auf die sozialen Kompetenzen unserer Schüler*innen. In allen Jahrgängen werden im Rahmen der Klassen-/Sozialstunde Einheiten zu vielfältigen sozialen Themen durchgeführt.

Gesundheitserziehung, das Einüben angemessener Umgangsformen, Gewaltprävention, Umgang mit Gefühlen in herausfordernden Lebenssituationen sowie eine Stärkung des Selbstbewusstseins beschreiben mögliche zeitgemäße Inhalte. Ein positives Miteinander, der

freundliche Umgang untereinander und das adäquate Lösen von Streitigkeiten sind uns an unserer Schule besonders wichtig.

In diesem Zusammenhang werden jährlich Schüler*innen des 4. Jahrgangs zu Streitschlichterinnen/Streitschichtern ausgebildet, um dazu beizutragen, dass die Kinder vermehrt in der Lage sind, Streitigkeiten untereinander zu klären.

Auseinandersetzungen, die in der Schule vorgefallen sind, werden auch von der Schule geklärt. In diesem Rahmen ist es uns ein Anliegen, Dispute innerhalb der Schule für alle Beteiligten sinnvoll zu lösen. Bitte sehen Sie davon ab, Streitigkeiten in Eigenregie zu klären, sondern benachrichtigen Sie ggf. die Klassenlehrkraft oder – bei besonders schwerwiegenden Fällen – die Schulleitung. Bei gravierenden Vorkommnissen werden Sie selbstverständlich in Kenntnis gesetzt.

10. Feueralarmübung

In jedem Schuljahr führt unsere Schule zwei Feueralarmübungen durch. Die erste Übung erfolgt angekündigt und die Klassenlehrkräfte besprechen den Ablauf mit den Schüler*innen. Die zweite Übung findet in der Regel im zweiten Schulhalbjahr ohne Ankündigung statt.

11. Sport - Kleidung - Attest

Unsere Sporthalle darf nur mit hellen, abriebfesten, sauberen Hallen-Sportschuhen betreten werden. Ihr Kind sollte sich alleine umziehen können und beim Sportunterricht geeignete



Sportbekleidung tragen. Uhren und Schmuck sind abzulegen und lange Haare zusammenzubinden. Kinder, die auch beim Sport eine Brille aufsetzen müssen, sollten zur eigenen Sicherheit eine Sportbrille tragen.

Bei gutem Wetter haben wir die Möglichkeit, den Sportunterricht flexibel auf das Außengelände zu verlagern. Nimmt ein Kind aus gesundheitlichen Gründen nicht am Sportunterricht teil, ist in jedem Fall eine schriftliche Entschuldigung erforderlich. Bei längerem Aussetzen benötigen wir ein ärztliches Attest. In den dritten Klassen findet in unserer Schule Schwimmunterricht statt. Für die Sicherheit eines jeden Kindes stellt der Erwerb der Schwimmfähigkeit ein wichtiges Kriterium dar. Daher legen wir Ihnen nahe, mit Ihren Kindern bereits vor der Einschulung das Frühschwimmabzeichen „Seepferdchen“ anzustreben.



Um unseren Reinigungskräften (insbesondere bei schlechtem Wetter) unnötigen Schmutz zu ersparen, tragen alle Kinder im Klassenraum und im Schulgebäude Hausschuhe oder ähnliches Schuhwerk. Diese sollten über eine feste Sohle verfügen.

12. Schulsekretariat - Krankmeldungen im Allgemeinen

Im Sekretariat werden alle Adressen, Telefon- und Notfalltelefonnummern der Kinder verwaltet. Es ist sehr wichtig, dass Sie Änderungen Ihrer Kontaktdaten umgehend dort mitteilen, damit wir Sie im Notfall erreichen können.

Bei sämtlichen Anfragen steht Ihnen Gabi Brosowsky im Sekretariat zur Verfügung. Alternativ können Sie auch das Kontaktformular auf unserer Homepage nutzen.

Unseren Hauptkommunikationsweg stellt unser schulinternes Netzwerk IServ dar. Hier verfügen Sie, als Eltern, sowie Ihre Kinder jeweils über einen eigenen Account. Den Großteil aller relevanten Informationen erhalten Sie auf diesem Weg über die verschiedenen Module (Mail, Elternbrief, Messenger, Schnellumfragen...).



In diesem Zusammenhang ist es wichtig, sowohl Ihren IServ-Zugang regelmäßig zu beachten.

Eine Krankmeldung Ihres Kindes melden Sie morgens bis 07:45 Uhr über das Abwesenheitsmodul unseres Kommunikationsnetzwerkes IServ. Hier erfolgt auch die Angabe des Verhinderungsgrundes. Darüber hinaus ist keine schriftliche Entschuldigung notwendig.

Meldepflichtige Krankheiten müssen der Schule **sofort** gemeldet werden. Bitte setzen Sie sich in diesem Fall mit dem Sekretariat in Verbindung. Es ist notwendig, nach der Krankheit ein Attest mit Bescheinigung der Ansteckungsfreiheit vorzulegen.

Bitte unterrichten Sie uns umgehend, wenn ihr Kind Bedarfsmedikationen benötigt oder unter starken Allergien leidet.

13. Unterrichtsbefreiung auf Antrag

Eine Befreiung vom Regelunterricht ist nur in begründeten Ausnahmefällen möglich. Bis zu zwei Tagen kann dies in Absprache mit der Klassenlehrkraft erfolgen. Sind eine Unterrichtsbefreiung von mehr als zwei Tagen oder eine Befreiung an Ferienrandtagen erwünscht, bedarf es der Genehmigung durch die Schulleitung. Hierfür muss ein schriftlicher Antrag mit detaillierter Begründung spätestens zwei Wochen vor dem Termin vorliegen. Immer handelt es sich in diesen Fällen um Einzelentscheidungen unter Abwägung der pädagogischen Umstände und Gegebenheiten.

14. Hausmeister - Fundsachen - Schäden

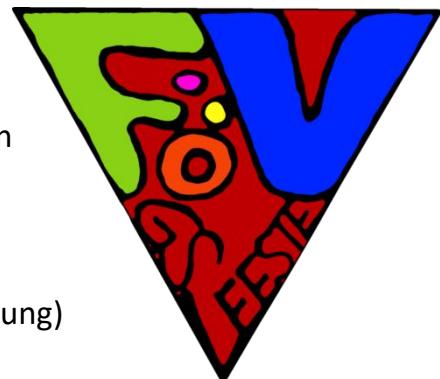


Unser Hausmeister Christopher Hammer ist für die Räumlichkeiten zuständig. Fundsachen befinden sich in Kisten auf den Fluren und in der Pausenhalle. An den Zeugnistagen werden alle Fundsachen in der Aula zur Durchsicht bereitgestellt. Ist ein Gegenstand beschädigt oder gestohlen worden, melden Sie sich bitte im Sekretariat. Hatte Ihr Kind auf dem Schulweg einen Unfall, so melden Sie dies bitte ebenfalls umgehend dem Sekretariat.

15. Der Förderverein unserer Schule

Im Februar 1998 wurde der Förderverein unserer Schule gegründet und als gemeinnützig anerkannt (Beiträge und Spenden sind also steuerlich absetzbar). Der Förderverein, die Schulleitung, das Lehrerkollegium und der Schulelternrat arbeiten bei uns eng zusammen. Zweck des Vereins ist die Förderung der kulturellen und pädagogischen Bestrebungen der Hundertwassergrundschule Leeste, insbesondere bei der

- Durchführung von kulturellen Veranstaltungen
- Pflege der Zusammenarbeit von Eltern, Lehrern und Kindern
- Unterstützung von Projektwochen
- Unterstützung sozial benachteiligter Kinder
- Gestaltung des schulischen Umfeldes und des Schullebens
- Finanzierung von Unterrichtsmaterialien (Unterrichtsförderung)
- Bezuschussung von Spielgeräten



Auf diese Weise unterstützt der Förderverein unsere Schule und somit die Kinder erheblich. Wenn Sie sich mit diesen Zielen identifizieren können, sollten Sie Mitglied im Förderverein werden! Mit tatkräftiger Unterstützung bei Aktivitäten und/oder durch Spenden tragen Sie zur Verbesserung des Schulalltags bei. Mit einem Jahresbetrag von 18 € sind Sie dabei.

TRETEN SIE DEM FÖRDERVEREIN BEI!

Gerne informiert Sie der Vorstand auf einem der ersten Elternabende Ihrer Klasse auch persönlich über nähere Einzelheiten.

E-Mail Förderverein: foerderverein@gm-leeste.eu
1. Vorsitzende: Sandra Wegener Schriftführer: Julien Bouvet
2. Vorsitzender: Gerrit Menzel Kassenwartin: Stefanie Hein

16. Elternmitarbeit in der Schule

Die Klassenelternschaft

Die Klassenelternschaft besteht aus den Erziehungsberechtigten der Schüler*innen einer Klasse. Diese Elternschaft trifft sich mindestens zweimal im Jahr zu einem Elternabend in der Schule. Dieser wird nach Absprache mit der Klassenlehrkraft von den Elternsprecher*innen organisiert und durchgeführt. Bei dieser Gelegenheit wird über die Belange der Klasse und den Unterricht berichtet. Darüber hinaus können gesonderte Elternabende auf Wunsch der Eltern oder der Lehrkräfte durchgeführt werden. Die Elternvertreter*innen und ihre Stellvertreter*innen werden zu Beginn des ersten Schuljahres für zwei Jahre gewählt. Am Anfang der dritten Klasse erfolgt eine erneute Wahl. Die Klassenvertreter*innen sind automatisch Mitglieder des Schulelternrates. Die Klassenelternschaft wählt ferner drei Vertreter*innen für die Klassenkonferenzen.

Die Klassenkonferenz

Die Klassenkonferenz besteht aus den Lehrkräften, die in der jeweiligen Klasse unterrichten und den nicht stimmberechtigten Elternvertretungen dieser Klasse. Die Klassenkonferenz entscheidet über alle Angelegenheiten, die ausschließlich diese Klasse oder einzelne Kinder der Klasse betreffen (z. B. Zeugnisse, Versetzungen, Übergänge, Ordnungsmaßnahmen). Diese Konferenzen tagen nach Bedarf und auf Einladung der Schulleitung.

Die Gesamtkonferenz

Die Gesamtkonferenz ist ein Entscheidungsgremium der Schule. Sie macht dem Schulvorstand Vorschläge über bestimmte Angelegenheiten der Schule, z.B. über allgemeine Fragen der Unterrichtsentwicklung und der Unterrichtsqualität, über Grundsätze der Leistungsbewertung und andere wichtige Entscheidungen die Schule betreffend. Die Gesamtkonferenz setzt sich zusammen aus dem Lehrkollegium, sechs stimmberechtigten Elternvertretungen, Malte Schwander als Vertretung der Gemeinde Weyhe und anteilig aus den sonstigen Mitarbeitenden der Schule. Zurzeit nehmen Stephanie Zweck (Pädagogische Mitarbeiterin) und Shirin Kreth (Ganztagskoordinatorin) diese Aufgabe war.

Der Schulvorstand

Der Schulvorstand trifft neben der Schulleitung wichtige Entscheidungen der Schule im Bereich Schulentwicklung, Finanzen etc. Zurzeit gehören ihm an:

Lehrkräfte: Martin Stamnitz (Vorsitz), Inga Bensmann, Ines Dreyer, Ariane Thiel, beratende Mitglieder: Shirin Kreth, Stephanie Zweck, Kathrin Wolf
Elternvertretungen: Janine Greulich, Stefanie Hein, Gerrit Menzel, Sandra Wegener

Der Schulelternrat

Die Vorsitzenden der Klassenelternschaften und deren Vertretungen bilden den Schulelternrat. In diesem Gremium, dem auch regelmäßig der Schulleiter und/oder dessen Vertretung beisitzen, werden sämtliche schulische Fragen erörtert. Der Schulelternrat vertritt die Interessen der Eltern- und Schülerschaften in Zusammenarbeit mit der Schule. Die Sitzungen des Schulelternrates finden mindestens zweimal im Jahr statt. Der Schulelternrat wählt aus seiner Mitte eine(n) Vorsitzende(n) und möglichst zwei Stellvertretungen für den Zeitraum von zwei Jahren. Der Schulelternrat ist zu erreichen per E-Mail unter schulelternrat@gs-leeste.eu.

Vorsitzender: Gerrit Menzel
Stellvertreter: Sandra Wegener



Herausgeber:

Hundertwassergrundschule Leeste
Ladestraße 5
28844 Weyhe
www.grundschule-leeste.de



Mai 2025